

Newsletter No. 01/2013

Website, Spiel und Leitfaden: Gender- und diversityfreundliche Mediengestaltung
Umsetzungsempfehlung: Gender- und diversitätsensibles Unterrichten an HTLs
Projekt: Partizipation 2.0 – soziale Medien und Planungsprozesse
Projekt: ImaGE 2.0 – Jugendliche in und mit sozialen Medien
Projekt: mobility4job – Mobilität im ländlichen Raum
Projekt: Gender Modul – Österreich unterwegs 2013/14
Projekt: Quantitative Mobilitätsforschung Tirol – Auswertung
Projekt: Mobilität im Südburgenland
Bebauungsstudie: CompactGardenLiving
Publikation: Zukunftsfähige Berufe. Umweltberufe – modern und vielfältig
Vorträge, Workshops, Seminare etc.

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

Das Büro für nachhaltige Kompetenz arbeitet, forscht und berät zu den ökologischen, ökonomischen, sozialen und gesellschaftlichen Dimensionen der Nachhaltigkeit.

Hinter der Geschäftsführerin Dr. Bente Knoll steht ein hochmotiviertes und interdisziplinäres Team aus den Bereichen Landschaftsplanung, Umwelt-, Bio- und Ressourcenmanagement, Soziologie, Mediendesign, Raumplanung, Geographie und Office Management.

Andrea Deimel, Bernadette Fitz, Jens Knoll, Elisabeth Olsacher, Patrick Posch, Teresa Schwaninger und Georg Spreitzer – gemeinsam arbeiten, forschen und beraten wir zu den ökologischen, ökonomischen, so-

zialen und gesellschaftlichen Dimensionen der Nachhaltigkeit.

Auf den nächsten Seiten möchten wir Ihnen unsere aktuellen Projekte vorstellen und wünschen viel Spaß bei der Lektüre!

Bente Knoll und das BNK-Team

www.b-nk.at/team

PS: Dr. Bente Knoll ist FEMtech - Expertin des Monats Oktober 2013 (Auszeichnung des BMVIT)

Link zum Video-Interview

(<http://www.youtube.com/watch?v=HICQmN0aduw>)



Gender/Science

Website, Spiel und Leitfaden: Gender- und diversityfreundliche Mediengestaltung

Das Projekt „GenderTechnikBilder“ widmet sich erstmals der Analyse von populären Kommunikationsmitteln der technik- und ingenieurwissenschaftlichen Branche. Websites und Image-Broschüren von Universitäten, Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen wurden hinsichtlich der Darstellung von Frauen und Männern untersucht – ein bisher kaum erforschter Bereich der Medienlandschaft.

Begleitende Fokus-Gruppen-Interviews legen in den Köpfen verankerte Technik-Bilder offen und ergänzen die Untersuchung.

Die Ergebnisse des Projekts – die Website www.vielefacetten.at, ein integriertes Online-Quiz sowie ein Print-Leitfaden – bieten Informationen, Tipps, Best-Practice-Beispiele und Unterhaltung zur gender- und diversityfreundlichen Gestaltung von Medien.

Diese richten sich vor allem an ÖffentlichkeitsarbeiterInnen und Führungskräfte technischer Institutionen und Unternehmen, aber auch an interessierte MitarbeiterInnen, Lehrende, Studierende und SchülerInnen.

Weitere Informationen:

Website: www.vielefacetten.at

Spiel: www.vielefacetten.at/spiel

Sammlung von Leitfäden und Literatur zum geschlechtergerechten Sprachgebrauch:

www.vielefacetten.at/sprachleitfaeden

Download Print-Leitfaden:

http://www.vielefacetten.at/fileadmin/vielefacetten.at/uploads/docs/Buero_fuer_nachhaltige_Kompetenz_2012_VieleFacetten.pdf

Projektstatus: abgeschlossen

AuftraggeberIn: Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT)



Umsetzungsempfehlung: Gender- und diversitysensibles Unterrichten an HTLs

Gender- und Diversity-Aspekte sind an HTLs seit gut zehn Jahren ein Thema – nicht zuletzt bedingt durch den niedrigen Schülerinnen-Anteil in manchen Fachrichtungen.

Mit dem Ziel, eine zeitgemäße Form des Unterrichts an technischen Schulen zu implementieren, wurde eine Umsetzungsempfehlung erarbeitet, die LehrerInnen und Führungskräfte dabei unterstützt, ihren Umgang mit SchülerInnen zielgruppen- und bedürfnisgerecht zu gestalten.

Neben einer Einführung zu Gender- und Diversity-Perspektiven im fachpraktischen HTL-Unterricht werden gendersensible und interkulturelle Didaktik und Unterrichtsmethoden thematisiert. Konkrete Ansätze und Anleitungen für die Umsetzung im Unterricht sollen dabei helfen, diesen qualitativ zu gestalten.

Die Umsetzungsempfehlung wurde in 1. Auflage im März 2012 vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur herausgegeben.

Weitere Informationen:

Download Umsetzungsempfehlung:

http://www.htl.at/fileadmin/content/maedchen/Dateien/Umsetzungsempfehlung_Diversityhe_Unterricht_20-03-2012-komplett_2.pdf

Projektstatus: abgeschlossen

AuftraggeberIn: Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK)

Social Media

Projekt: Partizipation 2.0 – soziale Medien und Planungsprozesse

Die optimale Nutzung von Wohn- und Freiraum ist die Idealvorstellung für eine erfolgreiche Planung von Architektur-, Landschafts- und Gartengestaltungsprojekten. Partizipation 2.0 beschäftigt sich mit dem Aufbereiten von planerischen Entwurfsarbeiten für potenzielle NutzerInnen und Interessierte sowie dem Erheben ihrer Nutzungsansprüche mittels sozialer Medien.

Im Zentrum stehen Kommunikation und der Rücktransfer der generierten Ideen in den Planungsprozess. Individuelle Bedürfnisse, Wünsche und Anforderungen sollen so von Anfang an in die Planungspraxis einfließen.

Nutzungsvorstellungen von potenziellen BewohnerInnen sind divers, diffus und können aufgrund der schweren Erreichbarkeit der Menschen im Vorfeld kaum verifiziert werden. Dies stellt eine erhebliche Barriere in der Einbeziehung ihrer Perspektive dar.

Web 2.0-Technologien und Social Media-Kommunikationsformen können diese Barrieren abbauen. Die partizipative Entwicklung von Planung mittels sozialer Medien, kombiniert mit Face-2-face-Workshops, ermöglicht es, Wohn- und Freiräume optimal auf die Anforderungen der Zielgruppe abzustimmen.



Zwischen März und August fanden Workshops und Fokusgruppen-Diskussionen statt. Aktuelle Themen und Termine unter: compactgardenliving.at/machmit

Weitere Informationen:

Website: www.compactgardenliving.at/machmit

Projektstatus: laufend

AuftraggeberInnen: Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) und Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)

KooperationspartnerInnen: Dipl.-Ing. Ralf Dopheide e.U. und Arch. Dr. Christian Kronaus



Projekt: ImaGE 2.0 – Jugendliche in und mit sozialen Medien

In Kooperation mit dem Österreichischen Institut für angewandte Telekommunikation (ÖIAT) beschäftigt sich das Aktionsforschungs-Projekt ImaGE 2.0 mit dem Online-Identitätsmanagement und Image-Repertoire von männlichen und weiblichen Jugendlichen in sozialen Medien.

Junge Menschen stehen vor der Herausforderung, das Spannungsfeld zwischen dem Schutz der Privatsphäre und der selbstbestimmten Pflege des eigenen Online-Images auszubalancieren.

Neben dem wissenschaftlichen Erkenntnisgewinn steht die Diskussion und Reflexion mit Jugendlichen im Zentrum, damit diese zu einem verantwortungsvollen und selbstbestimmten Umgang mit digitalen Medien finden.

Im Februar fand eine erste Workshop-Reihe an Schulen statt. Im Juni wurden die Folge-Workshops an den Schulen abgehalten. Nun arbeiten wir an der Auswertung und an den Empfehlungen.

Weitere Informationen:

Website: www.selbstdarstellung.at

Download: Der Endbericht zur Studie „Ich im Netz.“ ist ab Mitte Oktober zum Download auf unserer Website bereit.

Projektstatus: laufend

AuftraggeberInnen: Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) und Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)

KooperationspartnerIn: Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation (ÖIAT)



Mobilität

Projekt: mobility4job – Mobilität im ländlichen Raum

mobility4job erforscht geschlechtsspezifische Mobilitätsbedürfnisse im ländlichen Raum. Mobilitätsbedingte Hemmnisse für den (Wieder-)Einstieg in die Erwerbstätigkeit werden identifiziert. Ziel ist es, Frauen und Männern mit Versorgungs- und Betreuungspflichten eine chancengerechte Teilhabe am Erwerbsleben zu ermöglichen.

Das Projekt zielt auf den Abbau von Mobilitätshemmnissen und die partizipative Erarbeitung von Mobilitätslösungen in einem niederösterreichischen Untersuchungsgebiet ab. Dieses besteht aus 30 Gemeinden der Leader-Region Triestingtal und der Kleinregion Schneebergland und umfasst 62.752 EinwohnerInnen.

Die Plattform www.regionale-mobilitaet.at unterstützt Akteurinnen und Akteure aus dieser und anderen Regionen dabei, sich auszutauschen und eigene (selbstorganisierte) Mobilitätslösungen zu entwickeln und umzusetzen.

Im März fanden die Auftaktveranstaltungen und Projektpräsentationen im Untersuchungsgebiet statt. In qualitativen Befragungen wurden Daten zum Mobilitätsverhalten der Menschen in der Region, zur Aufgabenverteilung im Haushalt und zu Anforderungen an Mobilitätsangebote erhoben, die zur Zeit ausgewertet werden.

Weitere Informationen:

Websites: www.regionale-mobilitaet.at und www.mobility4job.at

Projektstatus: laufend

AuftraggeberInnen: Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) und Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)

KooperationspartnerInnen: Universität für Bodenkultur Wien, Department für Raum, Landschaft und Infrastruktur, Rosinak & Partner ZT GmbH und die Arbeiterkammer Wien (AK Wien)

Projekt: Gender Modul - Österreich unterwegs 2013/14

Begleitend zur österreichweiten Mobilitätserhebung „Österreich unterwegs“ führen wir vertiefende qualitative Erhebungen zur Mobilität von Menschen mit Betreuungspflichten durch. Die befragten Personen leben in unterschiedlichsten Formen zusammenleben, von der „traditionellen Mutter-Vater-Kind“ Familie bis hin zur Patchworkfamilie.

Durch diese Studie werden für das BMVIT und die Bundesländer Grundlagen erstellt, die zur Realisierung der Gender-Budgeting-Ziele und einen wirkungsorientierten Einsatz von öffentlichen Mitteln beitragen sollen.

Weitere Informationen:

Projektstatus: laufend

AuftraggeberIn: Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT)

Projekt: Quantitative Mobilitätserhebung Tirol - Auswertung

Die Daten der Tiroler Mobilitätserhebung für Werktag, die im Auftrag des Landes Tirol, SG Verkehrsplanung durchgeführt wurde und an der über 5.000 Personen im gesamten Landesgebiet gebeten wurden, ihre Wege an einem Werktag aufzuzeichnen, werden nach gesellschaftlichen und verkehrsrelevanten Aspekten hin vertiefend untersucht und ausgewertet.

Weitere Informationen:

Projektstatus: laufend

AuftraggeberIn: Amt der Tiroler Landesregierung

Projekt: Mobilität im Südburgenland

Vertiefend zum Projekt „Gender Modul“ der österreichweiten Mobilitätserhebung „Österreich unterwegs“, in dem u.a. die Region Eisenstadt untersucht wird, führen wir vertiefende qualitative Erhebungen zur Mobilität im Südburgenland durch.

Weitere Informationen:

Projektstatus: laufend

AuftraggeberIn: Amt der Burgenländischen Landesregierung



Grünes Wohnen

Bebauungsstudie: CompactGardenLiving

CompactGardenLiving zielt auf ein erweitertes urbanes Lebens- und Wohnkonzept ab. Urban Farming, Community Gardens, Guerilla Gardening etc. stehen für mehr Grün in der Stadt, für persönliche Naturerfahrung, Eigeninitiative, Begegnung und Gemeinschaft.

Ein Standort im verbauten Wiener Stadtgebiet wird in Absprache mit einem Bauträger ausgewählt, um das Modell-Projekt CompactGardenLiving mit mehrgeschossiger Apartment-Wohnbebauung und angeschlossenen Nutzgärten zu etablieren.

Die Marktfähigkeit dieses neuen „Grünes Wohnen- (Nutz-)Garten-Konzepts“ wird durch das Projektteam (Architektur, Landschafts- und Freiraumplanung, Gartengestaltung und Vegetationstechnik) in enger Abstimmung mit einem Bauträger und Immobilienentwickler sowie in Zusammenarbeit mit Behörden, Konsulentinnen und Konsulenten erprobt.

Für ein ausgewähltes Grundstück werden zur Zeit Entwürfe erstellt. Es folgt die Erarbeitung eines grundsätzlichen Lösungsvorschlags auf Basis der vorhandenen Planungsgrundlagen.

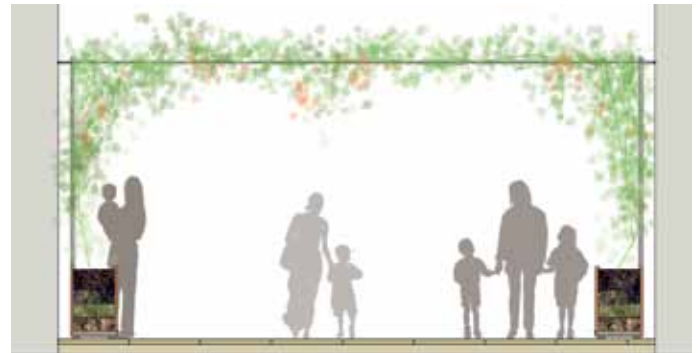
Weitere Informationen:

Website: www.compactgardenliving.at

Projektstatus: laufend

AuftraggeberIn: departure - die Kreativagentur der Stadt Wien

KooperationspartnerInnen: Dipl.-Ing. Ralf Dopheide e.U. und Arch. Dr. Kronaus



GartenBox: urbane Ästhetik trifft ökologische Begrünung

In Kooperation mit dem Landschaftsgärtner Dipl.-Ing. Ralf Dopheide wurde die GartenBox, ein ökologisches Urban Gardening-Fertigprodukt, entwickelt.

Eine hochwertige Kunststoffbox in ansprechendem minimalistischen Design, gefüllt mit torffreien Bio-Substraten und mehrjährigen winterharten Pflanzengemeinschaften aus regionalen Gärtnereien, jedem Freiraum individuell angepasst oder in Standardgröße gefertigt – ein florales Fertigprodukt, das wenig Aufwand, aber viel Sinnesfreude bereitet.

Die GartenBox, in unterschiedlichen Farben, passgenauen, individuellen Größen und mit verschiedenen Pflanzenkombinationen, ist ebenso wie hochwertiges Gartenzubehör, modische Gartenbekleidung, ökologische Pflanzenschutz- und -pflegemittel im GartenBox-Webshop erhältlich. Zudem bieten wir mit dem GartenBox-Doktor einen Online-Hilfe-Service zur Diagnose, Vorbeugung und Behandlung von Pflanzenkrankheiten und Schädlingen.

Weitere Informationen:

Website: www.gartenbox.at

Webshop: <http://shop.gartenbox.at>

GartenBox-Doktor: www.gartenbox-doktor.at

Green Jobs

Publikation: Zukunftsfähige Berufe. Umweltberufe – modern und vielfältig

Das Forschungsprojekt „Umweltberufe – modern und vielfältig kommuniziert?!“ geht den Geschlechterdifferenzen in umweltorientierten Ausbildungszweigen und Berufen auf den Grund. Es setzt sich damit auseinander, wie geschlechtergerechte Bildungsangebote im Umweltbereich gestaltet werden können.

Kommunikation, zielgruppenorientierte Ansprache sowie eine entsprechende gendersensible Organisationsentwicklung und -kultur stehen dabei im Zentrum.

Durchgeführt wurden eine Status quo-Analyse in Österreich, eine Online-Erhebung unter Studierenden und SchülerInnen bezüglich deren künftiger Studienwahl, Vorstellungen zu Berufsbildern und Karrierestrategien sowie vertiefende Analysen zur Organisationsstruktur und Zielgruppendefinition von und in Kooperation mit im Umweltbereich tätigen Organisationen.



Die Ergebnisse münden in eine Publikation, die das breite Feld der Umweltberufe darstellt, Qualifikations-Anforderungen aufzeigt und thematisiert, wie umweltbezogene Themen, Ausbildungen und Berufe zielgruppenspezifisch kommuniziert werden können.

Weitere Informationen:

Publikation: Büro für nachhaltige Kompetenz B-NK GmbH (Hg.), 2013: Zukunftsfähige Berufe. Umweltberufe – modern und vielfältig. Forum Exkurse Edition. Wien

Projektstatus: abgeschlossen

Die Publikation steht als Download auf unserer Website zur Verfügung bzw. kann unter office@b-nk.at bestellt werden (14 EUR zzgl. Versand).

Vorträge, Workshops, Seminare etc.

Präsentation: FemCamp 2013, Wien

Anlässlich des FemCamp 2013 haben Bente Knoll und Elisabeth Olsacher am 16. März die Zwischenergebnisse des Projekts **Partizipation 2.0** (siehe Seite 3) vorgestellt. Ebenso wurden die Rechercheergebnisse zu Blogs aus den Themenbereichen Stadt- und Freiraumplanung sowie Gärtnern präsentiert und mit dem Publikum diskutiert.

Innovationsgespräch: Diversity in ICT, Wien

Die Technologieagentur der Stadt Wien (ZIT) lud am 28. Februar 2013 zum Innovationsgespräch „Diversity in ICT“. Methoden des Diversity Managements und die Diskussion von Forschungs- und Innovationsprojekten standen am Programm. Bente Knoll referierte zum Thema „**Gender, Diversity und Social Media**“.

Vortrag: BOKU Frauentagung, Wien

„Frauen am Land – Potentiale und Perspektiven“ lautete das Thema der BOKU Frauentagung 2013. Bente Knoll hielt, gemeinsam mit Wiebke Unbehaun (Institut für Verkehrswesen der Universität für Bodenkultur Wien), am 7. Februar 2013 einen Vortrag über „**Gendergerechte Mobilität – eine Perspektive für mehr Chancengerechtigkeit im ländlichen Raum**“.

Podiumsdiskussion: Nachhaltiges Planen und Bauen, Wien

Die Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten lud am 10. Dezember 2012 zur Diskussion „**Nachhaltiges Planen und Bauen – ohne Frauen?**“. Bente Knoll und ein prominent besetztes Podium gingen der Frage nach, ob Frauen im nachhaltigen Planen und Bauen eine besondere Rolle spielen.

Vorträge: Gender and Science, München und Wien

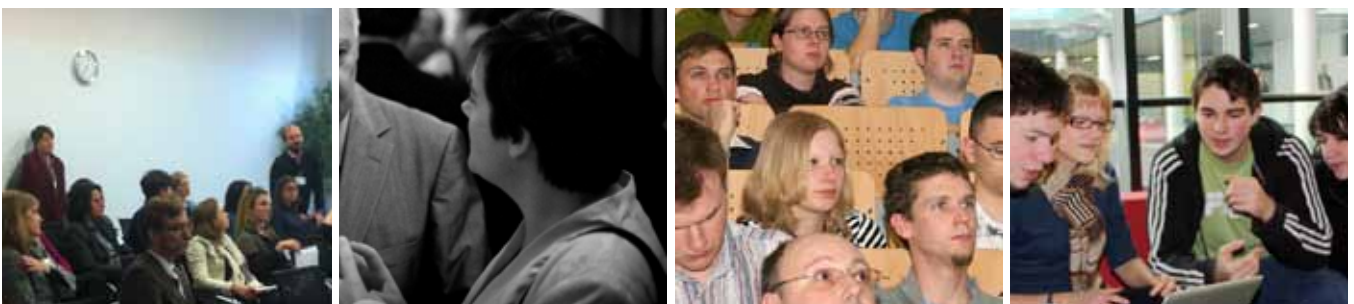
Die EU-Kampagne „Science: It’s a Girl Thing“ machte unter anderem Station im Deutschen Museum München und Technischen Museum Wien. Bente Knoll hielt im November 2012 zwei interaktive Vorträge für SchülerInnen zum Thema „**Wissenschaft ist Deine Sache**“.

Referat: ITS-Kongress, Wien

Anlässlich des ITS (Intelligent Transport Systems) World Congress, der im Oktober 2012 in Wien die Zukunft intelligenter Verkehrssysteme und -lösungen beleuchtete, sprach Bente Knoll gemeinsam mit anderen Mitgliedern des Vereins WIMEN zum Thema „**Frauen als Gestalterinnen und Nutzerinnen von ITS**“.

Seminar: Projekteinreichung und Drittmittel, MedUni Innsbruck

Im November 2012 hielt Bente Knoll das zweitägige Seminar „**Projekteinreichung – Wege durch den Förderdschungel. Planung, Entwicklung, Antragsstellung, Einreichung von Projektanträgen und Projektmanagement**“ an der Medizinischen Universität Innsbruck.



Vortrag am Impulstag der NÖ Wohnbauforschung, St. Pölten

Im September stand der Impulstag der NÖ Wohnbauforschung im Zeichen der Effizienzsteigerung bei Wohnbau und Wohnbauforschung. Bente Knoll hielt am 6. September 2012 einen Vortrag zum Thema „**Gender Planning in der Praxis und Erkenntnisse für die Freiraumgestaltung**“.

Kongress-Vortrag: Frauen im Ingenieurberuf, Lübeck

Beim mehrtägigen Kongress „Frauen im Ingenieurberuf“ in Lübeck, Deutschland, präsentierte Bente Knoll im September 2012 das Projekt „**GenderTechnikBilder**“.

Posterpräsentation bei Konferenz in Bergen

Im Rahmen der internationalen „7th European Conference on Gender Equality in Higher Education“ in Bergen, Norwegen, präsentierte Bente Knoll Ende August 2012 das Poster und die Zwischenergebnisse des Projekts „**GenderTechnikBilder**“.

Kooperationen/Netzwerke

GartenBox

Das Büro für nachhaltige Kompetenz pflegt eine langjährige Kooperation mit Landschaftsgärtner Dipl.-Ing. Ralf Dopheide. Gemeinsam wurde u.a. die GartenBox, ein ökologisches Urban Gardening-Fertigprodukt, entwickelt.

Mehr Informationen unter: www.gartenbox.at

GMEI - Gender Mainstreaming Experts International

Das Büro für nachhaltige Kompetenz ist im Netzwerk GMEI aktiv, das sich zweimal jährlich in Deutschland trifft und zu Gender Mainstreaming über die nationalen Grenzen hinaus diskutiert und arbeitet.

Mehr Informationen unter: www.gmei.eu

WIMEN - Women In Mobility & Energy, Environment Network

Bente Knoll ist im Vorstand von WIMEN aktiv. Das Netzwerk richtet sich an Frauen, die sich zu den Bereichen Mobilität, Umwelt, Energie und Öffentlicher Raum vernetzen möchten. Ziel ist es, Kooperation, Wissens- und Erfahrungsaustausch unter den in diesen Feldern tätigen Expertinnen zu fördern.

Mehr Informationen unter: www.wimen.at



Büro für nachhaltige Kompetenz

Das Büro für nachhaltige Kompetenz arbeitet, forscht und berät zu den ökologischen, ökonomischen, sozialen und gesellschaftlichen Dimensionen der Nachhaltigkeit. Es begleitet Organisationen bei gender- und zielgruppen-gerechter Mediengestaltung sowie bei Veränderungsprozessen insgesamt. Das Büro ist mit der Konzeption und Planung von urbanen und ländlichen Freiräumen befasst, in der Verkehrsplanung und Mobilitätsforschung tätig und hat die GartenBox, ein fix-fertiges Bepflanzungssystem, mitentwickelt.

Geschäftsführerin Dr. Bente Knoll verfügt über langjährige Erfahrung in den Bereichen Landschafts- und Verkehrsplanung, Umwelt- und Ingenieurwissenschaften, nachhaltige Entwicklung, gleichstellungsorientierte Organisationsentwicklung und Managementsysteme sowie systemische Kommunikation und Social Media.

Gemeinsam mit ihrem interdisziplinären und hochmotivierten Team unterstützt sie Kundinnen und Kunden bei der Entwicklung und Umsetzung von zielgruppenorientierten Maßnahmen und Lösungen, die sich an den Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung orientieren.

Büro für nachhaltige Kompetenz B-NK GmbH
Schönbrunner Straße 59–61/26
A-1050 Wien
Fon/Fax: +43 1 990 89 96
office@b-nk.at
<http://www.b-nk.at>

Impressum:

Medieninhaberin, Herausgeberin, Verlegerin: B-NK GmbH

Der vorliegende Newsletter ist ein Onlineangebot der Firma B-NK GmbH. Mit diesem werden umfangreiche Informations- und Onlinedienste zu Produkten, Inhalten und Leistungen unseres Unternehmens bereitgestellt. Er erscheint zweimal jährlich.

Für den Inhalt verantwortlich: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Bente Knoll

E-Mail: office@b-nk.at

Bildnachweis: B-NK GmbH

Layout: B-NK GmbH

Newsletter an- oder abmelden: newsletter@b-nk.at